Melanchthon Stadt Bretten

Amtsblatt der Stadt Bretten

Nummer 2154 Mittwoch, 05.11.2025

Rathaus Bretten, Zimmer 308, Untere Kirchgasse 9, 75015 Bretten | www.bretten.de
Redaktion: Marcel Winter, Ellen Reinold & Gülçin Onat
Kontakt: Telefon: 07252/921-105 Telefax: 07252/921-122 E-Mail: presse@bretten.de

Ausstellung zur Deportation nach Gurs eröffnet

Schau im Rathaus erinnert im Rahmen der Friedenstage an die Ereignisse vom Oktober 1940

Vor 85 Jahren, am 22. Oktober 1940, wurden rund 6.500 badische und saarpfälzische Jüdinnen und Juden in das französische Internierungslager Gurs deportiert – auch aus Bretten. Sie wurden ihrer Freiheit, ihrer Heimat und ihres Lebens beraubt. Viele der Deportierten starben in Gurs oder kamen später über Drancy in das Vernichtungslager Auschwitz. Mit einer Ausstellung im Rahmen der Friedenstage erinnern die Stadt Bretten und der Arbeitskreis „Bretten – aktiv für Frieden“ an das Schicksal der tausenden Oktoberdeportierten. „Die Fotografien führen uns vor Augen, dass Unrecht nicht nur im Verborgenen geschieht, sondern auch mitten im Alltag“, betonte Oberbürgermeister Nico Morast bei der Vernissage am Montagabend und rief dazu auf, auch heute noch aktiv „für Demokratie und für unsere Mitmenschen einzustehen“. Jürgen Stude vom Förderverein Mahnmal, der die Wanderausstellung gemeinsam mit dem Förderverein Ehemalige Synagoge Kippenheim erarbeitet hat, führte durch die Schau und gab einen Einblick in die überlieferte Quellenlage. 45 Fotografien und ein Film aus Baden gelten bislang als Schlüsselquellen für die Forschung. Stude richtete dabei den Blick auch auf die möglichen Intentionen der Fotografen. Für die musikalische Umrahmung des Abends sorgte Leonard Weinmann, Schüler der Jugendmusikschule Unterer Kraichgau und Bundespreisträger von „Jugend musiziert“, am Marimbaphon. In angeregten Gesprächen setzten sich die Besucherinnen und Besucher – darunter auch Mitglieder des Gemeinderats, des Jugendgemeinderats und des Friedensarbeitskreises – mit den Aufnahmen auseinander. Die Fotoausstellung zur Deportation nach Gurs ist noch bis zum 24. November zu den Öffnungszeiten des Bürgerservice im Rathaus-Foyer zu sehen. (go)

Zahlreiche Besucher lockte die Vernissage im Rahmen der Friedenstage am Montagabend ins Rathaus. **Foto: Gülçin Onat/Stadt Bretten**

Weitere Veranstaltungen der Friedenstage 2025 Bretten

Stolpersteinaktion
Montag, 10. November, 18 Uhr, Melanchthonhaus
Unter der Schirmherrschaft von Oberbürgermeister Nico Morast beginnt die Stolpersteinaktion in der Gedächtnishalle des Melanchthonhauses mit einer Gedenkfeier. Im Anschluss werden Schüler des Melanchthon-Gymnasiums an vielen Stolpersteinen stehen, Kerzen entzünden und den Passanten erklären, welche Schicksale hinter dem jeweiligen Stolperstein stehen.

Ökumenischer Friedensgottesdienst
Mittwoch, 12. November, 19 Uhr, Laurentiuskirche
Der ökumenische Friedensgottesdienst steht unter dem Motto der Friedensdekade „Komm den Frieden wecken“. Die Arbeitsgemeinschaft Christlicher Kirchen wird den Gottesdienst gemeinsam gestalten.

Volkstrauertag
Sonntag, 16. November, 11:30 Uhr, Friedhof Bretten
Seit Jahren engagieren sich in Bretten Jugendliche bei der würdigen Gestaltung des Volkstrauertages. Er bietet Gelegenheit, Kindern und Jugendlichen den Wert eines friedlichen Zusammenlebens der Völker zu vermitteln. In diesem Jahr gestalten die Beruflichen Schulen Bretten mit der Stadtkapelle Bretten den Gedenktag mit. Oberbürgermeister Nico Morast sowie der VdK-Vorsitzende Ronald Schmidt werden Kränze niederlegen.

Abendvortrag von Peter Goldstein zum „Nahostkonflikt“
Mittwoch, 19. November, 19 Uhr, Altes Rathaus (Bürgersaal)
Peter Goldstein führt auf das Thema „Nahostkonflikt“ hin, zeigt Ausschnitte aus dem Film „Disturbing the Peace“ und stellt Mitglieder der Organisation „Combatants for Peace“ vor.

Konzert der Evangelischen Bezirkskantorei „Frieden“
Sonntag, 23. November, 19 Uhr, Stiftskirche
In diesem Jahr widmet sich die Evangelische Bezirkskantorei Bretten-Bruchsal mit verschiedenen Mess-Vertonungen und weiteren Gesängen dem Thema Frieden. Zu hören gibt es u. a. eine „Messe“ von Kirstin Kares, die uraufgeführt wird, oder eine Choralimprovisation von Knut Nystedt.

Lichterzug für den Frieden
Montag, 24. November, 18 Uhr, Marktplatz
Vom Marktplatz aus werden Stationen angelaufen, an denen Schüler, Ministranten, Vertreter des Jugendgemeinderats, des Hohberghauses und der Grünen Moschee mit Musik, Text und Aktionen ihre Gedanken zum Thema „Bretten – aktiv für Frieden“ vorbringen. Friedenskerzen werden kostenlos auf dem Kirchplatz ausgegeben. (red)

Einladung

zur öffentlichen Sitzung des Gemeinderats am
Freitag, den 7. November 2025, um 9 Uhr
im Großen Sitzungssaal des Rathauses,
Untere Kirchgasse 9, 75015 Bretten

Vor Eintritt in die Tagesordnung beginnt die öffentliche Gemeinderatssitzung mit Anfragen und Anregungen der Einwohner und den ihnen gleichgestellten Personen zu Angelegenheiten der Stadt, zu Punkten der Tagesordnung und zu allgemeinen Fragen. Nach der Geschäftsordnung des Gemeinderates ist die Fragestunde auf 30 Minuten festgesetzt. Jeder Frageberechtigte darf in einer Fragestunde zu nicht mehr als zwei Angelegenheiten Stellung nehmen und Fragen stellen. Fragestellern wird eine Redezeit von maximal drei Minuten eingeräumt. Die Wortmeldungen richten sich an den Vorsitzenden des Gemeinderates, der dazu selbst antwortet oder Bedienstete der Stadtverwaltung zur Beantwortung auffordert.

Die Geschäftsordnung des Gemeinderates in der Fassung vom 1. August 2016 gilt entsprechend.

Tagesordnung
Öffentlich

Einwohnerfragestunde

1. Haushalt der Stadt Bretten für das Haushaltsjahr 2026 und Wirtschaftsplan des Eigenbetriebes Abwasserbeseitigung Bretten (EAB) für das Wirtschaftsjahr 2026
   - Einbringung und Haushaltsberatungen zu den Verwaltungsentwürfen
2. Bekanntgaben/Verschiedenes

Mit freundlichen Grüßen

Nico Morast
Oberbürgermeister

DigitalPakt I ist in Bretten abgeschlossen

Mit der letzten Förderrate in Höhe von 385.000 Euro, die unlängst auf dem Konto der Stadt Bretten eingegangen ist, ist der DigitalPakt Schule I für die Brettener Schullandschaft und die Stadtverwaltung abgeschlossen. Die Stadt Bretten erhielt im Rahmen des Förderprogramms insgesamt knapp 1,5 Millionen Euro, um die digitale Bildungsinfrastruktur in allen Schulen nachhaltig zu verbessern. Vielfältige Maßnahmen wurden in den vergangenen Jahren umgesetzt, darunter

- die Modernisierung der Netzwerktechnik und Serverlandschaften,
- die Einrichtung und Verbesserung der WLAN-Infrastrukturen,
- die Anschaffung von digitalen Tafeln, interaktiven Displays und Präsentationssystemen,
- ergänzende Projekte im Rahmen der Zusatzprogramme wie Lehrkräfte-Leihgabe, Schüler-Endgeräte und IT-Administrationsförderungen.

Der DigitalPakt Schule I wurde bereits im Jahr 2029 gestartet. Bund und Länder stellten dafür insgesamt 5 Milliarden Euro bereit, davon entfielen auf das Land Baden-Württemberg rund 650 Millionen Euro. Ziel war es, eine zeitgemäße IT-Ausstattung an den Schulen zu schaffen. Alle Förderanträge wurden durch das Amt Bildung und Kultur der Stadt Bretten fristgerecht zum 30. April 2022 eingereicht. Die Abrechnung der Maßnahmen musste gemäß Förderrichtlinien bis 31. März 2025 vorgelegt werden, was mit großer Sorgfalt erledigt wurde.

„Die Investitionen haben einen deutlichen Digitalisierungsschub im Schulbereich ausgelöst und die technische Basis für digitales Lernen verbessert“, ist Oberbürgermeister Nico Morast überzeugt. Dennoch bleibe Digitalisierung sowohl in der Verwaltung als auch an den Schulen eine Daueraufgabe. Erfreulich ist daher, dass sich Bund und Länder erst jüngst im Oktober auf den DigitalPakt 2.0 als Nachfolgeprogramm einigen konnten, der im Jahr 2026 starten kann. Hierfür stehen weitere 2,25 Milliarden Euro aus dem Sondervermögen für Infrastruktur bereit. Hinzu kommen 250 Millionen Euro für das Programm „Digitales Lehren und Lernen“. Die Länder stellen ebenso 2,5 Milliarden Euro bereit, womit der neue Digitalpakt das gleiche Fördervolumen hat wie das Vorgängerprogramm. (maw)

Die Anschaffung digitaler Tafeln war eine der Maßnahmen aus dem DigitalPakt Schule, für die Bretten Fördermittel erhielt. **Foto: Adobe Stock**

Neues aus dem Rathaus – Ihr Oberbürgermeister informiert

Der barrierefreie Bahnhof kommt

Liebe Brettenerinnen und Brettener,
ich spare mir an dieser Stelle die naheliegende, aber doch etwas abgedroschene Wortkombination aus Bahn und Verspätung und komme direkt zur guten Nachricht: Nach einigen Irrungen, Wirrungen und einer notwendigen Neuplanung soll es mit dem Umbau des Brettener Bahnhofs im April 2026 endlich losgehen. Diese Zusage habe ich in der vergangenen Woche in einem persönlichen Gespräch mit Bahn-Vertretern in Stuttgart erhalten – und ich verlasse mich darauf.

Die Modernisierung, verbunden mit dem barrierefreien Umbau, sollte eigentlich schon 2023 beginnen – war nach dem offiziellen Spatenstich und „großem Bahnhof“ mit noch größeren Hoffnungen aber sehr schnell im Sande verlaufen. Nach Angaben der Bahn kamen während des Bauverlaufs unvorhergesehene Herausforderungen zum Vorschein, die in der Planungsphase keine Berücksichtigung fanden und die Einstellung der Arbeiten erforderlich machten.

Diese Hängepartie und die Ungewissheit darüber, wann es weitergeht, waren auch für mich kein guter Zustand. Viele Nachfragen aus der Bevölkerung zu diesem Thema zeigen ganz deutlich, dass der unbefriedigende Zustand des Bahnhofs die Menschen in Bretten bewegt. So war es mir wichtig, Klarheit über den weiteren Bauablauf zu erhalten, was nun endlich gelungen ist. Mit der Fertigstellung könnte, so die Aussage der Bahn-Verantwortlichen, dann im ersten Halbjahr 2027 zu rechnen sein.

Zu den geplanten Maßnahmen gehört der Einbau von drei Aufzügen für die barrierefreie Erreichbarkeit aller Gleise, eine Aufwertung der Unterführung sowie ein umfangreiches Blindenleitsystem.

Ich bin überzeugt: Mit dem barrierefreien Ausbau des Bahnhofs wird ein bedeutender Beitrag zur Verbesserung der Mobilität und Aufenthaltsqualität in unserer Stadt geleistet. Schön wäre es natürlich noch, wenn es gelänge, das Bahnhofsgebäude wieder einer sinnvollen Nutzung zuzuführen. Die Bahn als Eigentümerin verfolgt das Ziel – wir als Stadt unterstützen nach Möglichkeit gerne.

Dankbar bin ich auch, dass es sich bei der Sanierung des Bahnhofs nicht um Stückwerk handelt, sondern die Maßnahme Teil eines ganzheitlichen Konzepts ist. So sollen ab 2026 auch vier S-Bahn-Haltestellen in Bretten barrierefrei umgebaut werden: zunächst die Haltestellen Wannenweg und Kupferhälde, danach die Haltestelle Stadtmitte und der Bahnhof Gölshausen. Bauherrin ist hier die Albtal-Verkehrs-Gesellschaft (AVG). Unser Stadtplanungsamt wird bestmöglich darauf hinwirken, dass die Umbaumaßnahmen abgestimmt erfolgen und die Einschränkungen für die Bahnfahrerinnen und Bahnfahrer so gering wie möglich ausfallen.

Die Infrastruktur ist das eine, der Betrieb mit Fahrplänen und Zugtaktungen das andere Thema. Hier kommen in letzter Zeit zahlreiche Bürgerinnen und Bürger auf mich zu, weil die stündliche Direktverbindung zwischen Bretten und Stuttgart zukünftig entfallen soll und zum Erreichen der Landeshauptstadt ein Umstieg in Mühlacker notwendig wäre. Zwar wird betont, dass sich die Fahrtzeit insgesamt nicht verlängert – ich teile aber die Bedenken, dass dies in der Praxis ein Problem werden könnte (Stichwort Verspätungen), insbesondere auch für mobilitätseingeschränkte Menschen. Gemeinsam mit dem Landratsamt als Miteigentümerin des KVV setzen wir uns dafür ein, dass die Direktverbindung von Bretten nach Stuttgart erhalten bleibt und stehen diesbezüglich mit der Nahverkehrsgesellschaft Baden-Württemberg (NVBW) als Aufgabenträgerin in Kontakt.

Bretten hat in seiner langen Geschichte immer von der guten Anbindung an das Schienennetz und von einer guten Verkehrsinfrastruktur profitiert. Ich möchte, dass dies auch in Zukunft so bleibt.

Herzlichst
Ihr

Nico Morast
Oberbürgermeister

Peter Maag leitet ab sofort das neue Dezernat III

Oberbürgermeister Nico Morast überreicht dem neuen Dezernenten Peter Maag seine Ernennungsurkunde. **Foto: Gülçin Onat/Stadt Bretten**

Seit dieser Woche gibt es bei der Stadtverwaltung Bretten, wie bereits berichtet, ein drittes Dezernat, das von Peter Maag geleitet wird. Der 43-Jährige hatte am vergangenen Montag seinen ersten Arbeitstag in Bretten.

Das neu geschaffene Dezernat mit dem Namen „Stadtentwicklung, Bauen und Natur" vereint die Fachämter „Bauen, Gebäudemanagement und Umwelt", „Stadtentwicklung und Baurecht", den Baubetriebshof sowie den Eigenbetrieb Abwasserbeseitigung. Ziel ist es, mit dem neuen Dezernat die verwaltungsseitige Anbindung der technischen Ämter zu gewährleisten und die effiziente Ausführung der ämterübergreifenden Aufgaben sowie die Bündelung der Fachkompetenz im Technischen Rathaus und dem Baubetriebshof zu stärken. Die Änderung der Verwaltungsstruktur von zwei auf drei Dezernate hatte der Gemeinderat im Mai beschlossen, anschließend war die Stelle des Dezernenten ausgeschrieben worden. Im Juli hatte der Gemeinderat schließlich Peter Maag mit überwältigender Mehrheit als neuen Dezernenten gewählt.

Peter Maag ist Diplom-Verwaltungswirt und leitete zuvor das Stadtentwicklungsamt der Großen Kreisstadt Stutensee. „Ich bin davon überzeugt, dass wir in Peter Maag die richtige Person gefunden haben, um die Ziele zu erreichen, die mit der Bildung des dritten Dezernats verknüpft sind", sagt Oberbürgermeister Nico Morast. Peter Maag hat sein Büro im Technischen Rathaus bereits bezogen und ist mit großer Motivation in seinen neuen Job gestartet. „Ich freue mich, gemeinsam mit den vielfältigen Akteuren der Stadtgesellschaft die bestehenden Qualitäten von Bretten weiterzuentwickeln, zukunftsfähig auszurichten und neue Impulse zu setzen", sagt Peter Maag über seine spannende Aufgabe bei der Stadt Bretten. (maw)

Mobiler Bürgerservice kommt näher zu den Menschen

Seit dem 1. Oktober bringt die Stadt Bretten ihren Bürgerservice noch näher zu den Menschen: Mit dem neuen mobilen Bürgerkoffer können Personalausweise und Reisepässe an regelmäßig bekanntgegebenen Tagen ganz unkompliziert direkt in den Ortsverwaltungen beantragt werden – ohne lange Wege oder vorherige Terminvereinbarung. Der mobile Bürgerservice macht einmal im Monat in allen neun Ortsverwaltungen Halt.

Die nächsten Termine:

- Dienstag, 11.11., 9-12 Uhr: Ortsverwaltung Neibsheim
- Donnerstag, 13.11., 15:30-18:30 Uhr: Ortsverwaltung Ruit
- Mittwoch, 19.11., 17-19 Uhr: Ortsverwaltung Sprantal
- Freitag, 21.11., 9-12 Uhr: Ortsverwaltung Büchig
- Montag, 24.11., 16-19 Uhr: Ortsverwaltung Bauerbach
- Mittwoch, 26.11., 17-19 Uhr: Ortsverwaltung Dürrenbüchig
- Donnerstag, 27.11., 15-18 Uhr: Ortsverwaltung Gölshausen

Für die Beantragung werden das bisherige Ausweisdokument, eine Personenstandsurkunde (Geburts- oder Eheurkunde) sowie ein digitales biometrisches Passbild (kann direkt vor Ort erstellt werden) benötigt. Die Gebühr ist in bar zu entrichten, eine Zahlung mit EC-Karte ist nicht möglich. Die fertigen Ausweisdokumente können später bequem in der Ortsverwaltung oder im Bürgerservice abgeholt werden. Bitte beachten: Vorläufige Dokumente können in den Ortsverwaltungen nicht ausgestellt werden.

Gebühren im Überblick:

- Personalausweis unter 24 Jahre: 22,80 €
- Personalausweis über 24 Jahre: 37 €
- Reisepass unter 24 Jahre: 37,50 €
- Reisepass über 24 Jahre: 70 €
- Expresszuschlag Reisepass: 32 €
- Digitales Passbild: 6 €

Für Rückfragen steht der Bürgerservice zur Verfügung (07252/921-180, buergerservice@bretten.de). (red)

Stadt mit Geschichte.
Stadt mit Zukunft.
Stadt mit Dir.
Wir. Schaffen. Zusammen.

Die Stadt Bretten sucht engagierte und motivierte Fachkräfte in den unterschiedlichsten Berufen, um die vielfältigen kommunalen Aufgaben service- und bürgerorientiert erledigen zu können. Haben Sie Interesse an einer Arbeit mit kompetenten Kolleginnen und Kollegen nahe am Menschen und im Sinne einer guten Entwicklung unserer Stadt? Dann freuen wir uns auf Ihre Bewerbung. Unter www.bretten.de/stadt-rathaus-verwaltung/stellenangebote finden Sie folgende ausführliche Stellenausschreibungen der **Stadt Bretten:**

- **IT-Administratoren (m/w/d)**
  Vollzeit, unbefristet
  Eingruppierung zwischen EG 8 und EG 10 TVöD
  Bewerbungsfrist: 16.11.2025
- **Freiwilliges Soziales Jahr Kindergarten Drachenburg (m/w/d)**
  Bewerbungsschluss: 16.11.2025
- **Ausbildungsplatz als Gärtner (m/w/d)**
  Bewerbungsschluss: 30.11.2025
- **Einführungspraktikum Bachelor of Arts – Public Management (m/w/d)**
  Bewerbungsschluss: 30.11.2025

MelanchthonStadt Bretten
Für Rückfragen steht Ihnen Frau Höpfinger (Tel. 07252/921-130) gerne zur Verfügung.
Kein passendes Stellenangebot dabei? Besuchen Sie unsere Homepage zu einem späteren Zeitpunkt.

Standesamtliche Meldungen

Veröffentlichung nur noch mit schriftlicher Zustimmung

Falls Sie eine Veröffentlichung im Amtsblatt wünschen, teilen Sie bitte die Namen, Telefonnummer, Adresse und das entsprechende Datum der Pressestelle mit: per E-Mail an presse@bretten.de oder postalisch an Stadtverwaltung Bretten, Untere Kirchgasse 9, 75015 Bretten.

Goldene Hochzeit

Das Fest der Goldenen Hochzeit feiern am 8. November 2025 die Eheleute Verena und Bernd Klemm, Bretten-Büchig. Die Stadt Bretten gratuliert herzlich!

Eiserne Hochzeit

Das Fest der Eisernen Hochzeit feiern am 12. November 2025 die Eheleute Eva und Adolf Wallesch, Bretten-Sprantal. Die Stadt Bretten gratuliert herzlich!

Anträge zur Sportlerehrung

Beim Amt Bildung und Kultur der Stadt Bretten können die Brettener Vereine und Schulen die Anträge zur Sportlerehrung für das Jahr **2025** mit entsprechender Begründung und einer Bestätigung des Vereins einreichen.

Nach den Grundsätzen über die „Verleihung der Sportlermedaille" kann die Ehrung für folgende Leistungen erfolgen:

1. An aktive Sportler und Mannschaften für

- den 1. bis 3. Platz bei Badischen Meisterschaften bzw. Verbandsmeisterschaften
- den 1. bis 3. Platz bei Baden-Württembergischen Meisterschaften
- den 1. bis 6. Platz bei Deutschen Meisterschaften
- den 1. bis 6. Platz bei Bundes- und Landesfinalen (Landes- und Bundesbesten-Wettkämpfen)
- die Teilnahme an Olympischen Spielen, Paralympics, World Games, Welt- und Europameisterschaften, Mitwirkung in einer Nationalmannschaft der Bundesrepublik Deutschland
- und an Inhaber von Olympia-, Welt-, Europa-, Deutschen oder Landesrekorden

2. Für besonders anerkennenswerte und bedeutende Leistungen aktiver Sportler, insbesondere

- Mannschaften, die Ligameister werden und in die nächsthöhere Klasse aufsteigen
- 1. Platz bei Bezirksmeisterschaften
- 1. Platz bei Deutschen Turnfesten und Landesturnfesten
- Teilnahme an Landes- und Bundesfinalen bei „Jugend trainiert für Olympia"
- die erfolgreiche Ablegung des Deutschen Sportabzeichens (Behindertensportabzeichen) in Gold (20mal, 25mal, 30mal usw.)

Die Verleihung der Medaille erfolgt nur an **aktive Sportler**, die einem **Brettener Sportverein angehören** und **für diesen bei der Erringung der Meisterschaften gestartet** sind.

Über die Verleihung der Medaille entscheidet der Gemeinderat der Stadt Bretten. Er kann abweichend von diesen Richtlinien auch anderen Sportler/innen (m/w/d) die Medaille verleihen. Er wählt zudem aus allen zur Ehrung vorgeschlagenen Sportler/innen (m/w/d) einen Sportler/Sportlerin (m/w/d) und/oder Mannschaft des Jahres **2025**.

Die Stadtverwaltung Bretten bittet, die Anträge **nur elektronisch** mit entsprechender Begründung, genaue Bezeichnung der zu ehrenden Leistung und unter Angabe der vollständigen Anschriften der Sportler/innen (m/w/d) und Trainer **bis 01.12.2025** einzureichen. Ein entsprechendes Antragsformular finden Sie unter **www.bretten.de, auf der Startseite, „Sportlerehrung 2025"** oder es kann Ihnen auf Wunsch per E-Mail zugeschickt werden.

Ansprechpartnerin ist Olga Koch, Amt Bildung und Kultur, Tel.: 07252/921-423, E-Mail: Sport@Bretten.de. (red)

Verkehrsfreigabe für B 35/ Ersatzneubau der Brücke

Trotz der Regenfälle der letzten Wochen und den daraus resultierenden Arbeitsunterbrechungen konnte die B 35 in der letzten Woche vollständig für den Verkehr freigegeben werden.

Das Regierungspräsidium ersetzt die Brücke der B 35 über die Strecke der Deutschen Bahn (DB) in Bretten-Diedelsheim. Das ehemalige Bauwerk wies erhebliche Schäden auf. Um die Verkehrssicherheit sowohl für den Bahn- als auch für den Straßenverkehr auf der B 35 aufrecht zu erhalten, muss die Brücke vollständig abgebrochen und ersetzt werden. Damit die B 35 während der Arbeiten verkehrstechnisch möglichst wenig eingeschränkt wird, wurde der Ersatzneubau seit September 2024 zunächst in Seitenlage neben der Fahrbahn hergestellt.

Unter Vollsperrung der B 35 wurde seit dem 4. August 2025 das Bestandsbauwerk abgebrochen, die Gründung für die Endlage des neuen Bauwerks hergestellt und Mitte September das neue Bauwerk in seine endgültige Lage verschoben. Seitdem wurden die Abdichtungen an der Brücke sowie die Geländer und der Berührungsschutz zu den Bahngleisen hergestellt. Parallel dazu liefen die Straßenbauarbeiten, die das Anfüllen des Bauwerks (circa 15.000 Kubikmeter), die Verlegung der Entwässerungsleitungen und die Asphaltarbeiten auf circa 12.000 Quadratmetern Fläche umfassen.

Aktuell werden die Schutzplanken entlang der Straße montiert sowie die Fahrbahnmarkierung aufgebracht. Die noch ausstehenden Restarbeiten werden außerhalb des Verkehrsraums ausgeführt.

Die Kosten belaufen sich auf etwa neun Millionen Euro und werden vom Bund und der DB jeweils anteilig getragen.

Das Regierungspräsidium Karlsruhe und die Stadt Bretten danken allen Verkehrsteilnehmern, Bürgern und Besuchern für das entgegengebrachte Verständnis für die Maßnahme.

Aktuelle Informationen zur Verkehrslage und zu Straßenbaustellen in Baden-Württemberg sind unter VerkehrsInfo BW sowie in der Verkehrsinfo BW-App zu finden. (red)

Multivision: Kanada & Alaska am 24. November im Kino

Unberührte Wildnis, atemberaubende Weite und bewegende Begegnungen: Kanada und Alaska stehen wie kaum eine andere Region für Freiheit, Naturgewalt und Abenteuerlust. Gewaltige Gebirge, endlose Wälder, tanzende Nordlichter und die beeindruckende Tierwelt – eine Landschaft, die den Atem raubt.

Erleben Sie bei der Multivision am 24. November um 19:30 Uhr im Kino Bretten eine Reise durch die majestätischen Rocky Mountains und in die unberührte Wildnis des Denali Nationalparks sowie einen Flug rund um den „kältesten Berg der Welt", der spektakuläre Perspektiven aus der Luft eröffnet. Ein Naturerlebnis erwartet den Reisejournalist Pascal Violo mit Familie bei der Durchquerung der abgelegenen Inside Passage, begleitet von Buckelwalen. Weiter geht es mit dem Kanu 800 Kilometer den Yukon entlang – durch endlose Weiten, leuchtende Herbstfarben und unvergessliche Nächte in der Wildnis.

Den emotionalen Höhepunkt dieser Expedition bildet eine Begegnung in der Arktis: Reisejournalist Pascal Violo steht an der Hudson Bay Eisbären gegenüber – in ihrem natürlichen Lebensraum, aus nächster Nähe. In diesem Moment, still und überwältigend zugleich, spürt er die tiefe Zerbrechlichkeit der Natur. Eine Reise, die ihn verändert – und deren Eindrücke er in einer fesselnden Live-Reportage mit seinem Publikum teilt.

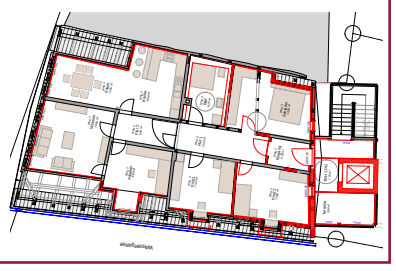
Tickets sind im Vorverkauf für 15 Euro bei der Tourist-Info Bretten (Telefon: 07252 583710, E-Mail: touristinfo@bretten.de) oder online auf der Seite: https://kulturstadt-bretten.ticket.io/ sowie an der Abendkasse im Kino Bretten für 17 Euro erhältlich. (red)

Wohnung zu vermieten

Die Stadt Bretten vermietet in der Kernstadt Bretten, Weißhofer Straße 2, in zentraler Lage ab sofort eine Wohnung.

Wohnung im DG:
5 Zimmer, Küche, Bad, Balkon
Kellerabteil
Größe: 122,93 qm
Kaltmiete: 1.352,23 €

Interesse? Ihre schriftliche Anfrage senden Sie bitte per E-Mail an wohnungsvermietung@bretten.de, Ihre Ansprechpartnerin ist Stephanie Daschek. Weitere Informationen zu der Wohnung, Bilder sowie das Exposé erhalten Sie über den QR-Code. (red)



Mehr Natur in die Stadt – Fruchtsträucher & Obstbäume abholen

Vielen Dank an alle, die auch dieses Jahr wieder zahlreich an der Fruchtsträucher-Aktion und der Obstbaum-Aktion teilgenommen und verschiedene Pflanzen bestellt haben. Damit leisten Sie einen wichtigen Beitrag, um den Rückgang der regionalen Artenvielfalt zu stoppen. Sie können Ihre bestellten Fruchtsträucher und Obstbäume am **Samstag, 8. November, von 9-11:30 Uhr beim Baubetriebshof der Stadt Bretten, Salzhofen 8 (hinter den Stadtwerken)** abholen. Bitte beachten Sie, dass eine Abholung der bestellten Sträucher und Bäume nur gegen Barzahlung möglich ist. Bitte den Betrag nach Möglichkeit passend mitbringen. (red)

Hundsrosen mit Hagebutten bieten Farbe im Garten sowie Nahrung für verschiedene Tiere und Insekten. **Foto: Ellen Winkler/NABU Bretten**

Rathaus und Außenstellen am 5.11. nachmittags zu

Das Rathaus und die Außenstellen sind am Mittwoch, 5. November, ab 13 Uhr aufgrund einer Personalversammlung geschlossen. Davon betroffen ist auch die Tourist-Info und die VHS Bretten. Die Stadtbücherei ist an diesem Tag von 13:45-15:30 Uhr geschlossen. Ab Donnerstag, 6. November, sind wir wieder zu den angegebenen Sprech- und Öffnungszeiten für Sie da. (red)

Partnerschaftskonzert in der Stiftskirche begeisterte Besucher

Die „Happy Voices“ aus Rinklingen und der „Harmonize Choir“ aus Cwmbran in Wales standen beim Partnerschaftskonzert in der Stiftskirche auf der Bühne. **Foto: Stadt Bretten**

In der vergangenen Woche erlebten zahlreiche Besucherinnen und Besucher in der Stiftskirche Bretten ein besonderes musikalisches Ereignis: Die Chöre „Happy Voices“ aus Rinklingen und der „Harmonize Choir“ aus Cwmbran in Wales gestalteten gemeinsam in Kooperation mit der Stadt Bretten ein eindrucksvolles Partnerschaftskonzert, das im Zeichen der Freundschaft zwischen den beiden Städten und der verbindenden Kraft der Musik stand. Oberbürgermeister Nico Morast begrüßte die Gäste und freute sich, dass trotz Brexit die Städtepartnerschaften und Freundschaften mit Wales weiterleben.

Der „Harmonize Choir“ aus Cwmbran, der Partnerstadt von Bruchsal, unweit von Brettens Partnerstadt Pontypool, präsentierte unter der Leitung von Chris Davis ein vielseitiges Programm mit zeitgenössischen und populären Stücken wie „Skyfall“ von Adele. Die Sängerinnen und Sänger beeindruckten durch ihre klangliche Präsenz und mitreißende Dynamik. Auch die „Happy Voices“ aus Rinklingen, dirigiert von Vizedirigentin Bärbel Baumgärtner, begeisterten mit einem abwechslungsreichen Repertoire aus Spirituals, Gospels und Folksongs aus den USA, deutschsprachigen Pop-Balladen, Volksliedern sowie afrikanischen Rhythmen. Ein besonderes Highlight war die Aufführung eines Werks des bekannten walisischen Komponisten Karl Jenkins – eine gelungene musikalische Brücke zwischen Deutschland und Wales.

In der Konzertpause hatten die Gäste Gelegenheit, bei einem Getränk ins Gespräch zu kommen und die besondere Atmosphäre des Abends zu genießen.

Nach der Pause traten beide Chöre gemeinsam auf und füllten die Stiftskirche mit harmonischem Chorklang und spürbarer Freude am gemeinsamen Musizieren. Der Funke sprang schnell auf das Publikum über, das die Darbietungen mit begeistertem Applaus honorierte.

Das Partnerschaftskonzert, das in Kooperation mit der Melanchthonstadt Bretten stattfand, machte eindrucksvoll deutlich, wie Musik Menschen über Ländergrenzen hinweg verbinden kann. (red)

Museum sucht Kuriositäten

Das Museum im Schweizer Hof plant ab Mai 2026 ein besonderes Ausstellungsprojekt mit dem Titel „Jäger & Sammler – Objekte der Begierde“. Im Rahmen der Ausstellung erhalten private wie öffentliche Sammlerinnen und Sammler die Möglichkeit, einzelne Vitrinen oder gar einen ganzen Raum mit den spannendsten, liebsten oder auch kuriosesten Objekten ihrer Sammlungen zu bestücken. Im Fokus der Ausstellung stehen private Sammlungen und die Geschichten dahinter: Ob Brillen, Spielzeug, Alltagsobjekte, Comics – das Museum sucht Persönliches, Überraschendes, Liebgewonnenes aus allen Lebensbereichen. Nur selten erhalten private Sammlerinnen und Sammler die Möglichkeit, ihre teilweise über Jahrzehnte in Akribie zusammengetragenen Sammlungen einer breiten Öffentlichkeit zu präsentieren. Im Rahmen seiner Arbeit hat das Museumsteam seit Jahren Kontakt zu Menschen mit den unterschiedlichsten Sammelleidenschaften. Daraus entstand die Idee, allen interessierten Sammlerinnen und Sammlern eine Bühne zu bieten, um ihre Objekte oder einen Querschnitt ihrer Sammlung einer größeren Öffentlichkeit zu präsentieren.

Private Sammlerinnen und Sammler oder Menschen, die solche kennen, sind aufgerufen, sich gerne mit dem Museum per E-Mail oder telefonisch in Verbindung zu setzen: E-Mail: schweizerhof@bretten.de, Telefon: 07252-972800. (red)

Museumsbesuch im Dunkeln

Am Mittwoch, 12. November, findet um 17:30 Uhr im Museum im Schweizer Hof eine besondere Taschenlampenführung für Kinder statt: Unter dem Titel „Stadt – Land – Burg“ können junge Entdeckerinnen und Entdecker das Museum im Schein ihrer eigenen Taschenlampe erleben. Dabei gibt es viel zu entdecken wie glänzende Ritterrüstungen, prächtige Gewänder von Hofdamen, knarzende Dielen in alten Gemäuern oder den Duft aus einer mittelalterlichen Burgküche. Auf spielerische Weise erfahren die Kinder so, wie das Leben im Mittelalter aussah und was Gleichaltrige damals in ihrer Freizeit unternahmen. Wer ein Gewand für das Peter-und-Paul-Fest besitzt, darf es gerne tragen und so noch tiefer in die mittelalterliche Atmosphäre eintauchen!

Die Führung dauert etwa 45 Minuten und richtet sich an Kinder im Alter von 6-11 Jahren. Eine Voranmeldung bei der Tourist-Info Bretten ist bis zum 7. November erforderlich. Die Teilnahmegebühr beträgt 3 Euro und wird am Tag der Veranstaltung an der Museumskasse entrichtet. (red)

Museumsbesuch im Dunkeln für Kinder
Foto: Claudia & Gerald Herr

Abschlusskonzert der Europe-Spirit-Songwriter

Am Samstag fand in der Stiftskirche das Abschlusskonzert des diesjährigen Europe-Spirit-Songwriting-Projekts statt. Unter dem Motto „Create the Change“ präsentierten Künstlerinnen und Künstler aus fünf europäischen Ländern ihre musikalischen Beiträge.

In ihrer Begrüßung betonte Dekanin Ulrike Trautz die Bedeutung des Dialogs zwischen Menschen unterschiedlicher Herkunft. Kooperation, so hob sie hervor, schaffe Frieden und Freundschaft. Durch das Programm führte Laura Hauser, die die Zuschaltungen aus Straßburg, Birmingham, Italien und der Schweiz moderierte, übersetzte und die jeweiligen Songwriter und ihre Beiträge vorstellte. Insgesamt wurden elf Beiträge in Bretten live präsentiert, die zeigten, wie vielfältig das Thema des Jahres interpretiert werden konnte.

Neben emotionalen Einzelbeiträgen war auch ein Videobeitrag von Gunter Hauser und Paul Douglas aus Birmingham zu sehen – den Initiatoren des Projekts. Dieser zeigte in eindrucksvollen Bildern und Videos die gemeinsame Arbeit der teilnehmenden Künstlerinnen und Künstler während der Projektwoche in Straßburg.

Während des Konzerts war deutlich spürbar, dass sich die Songwriter bereits gut kennen und gegenseitig unterstützen. So wurde etwa der Beitrag einer erkrankten Künstlerin spontan von Kolleginnen und Kollegen übernommen.

Die unterschiedlichen Lieder und Darbietungen zu Themen wie Liebe, Veränderung und gesellschaftlichem Engagement standen nicht im Wettbewerb zueinander, sondern verstanden sich als gemeinsame Beiträge zu einem bewussteren Miteinander.

Die herzliche Atmosphäre prägte den gesamten Abend – sowohl in der Stiftskirche als auch bei den zahlreichen Zuschaltungen nach Straßburg, die von Isabella Gussenmeyer engagiert moderiert wurden. (red)

Mit Live-Auftritten und zugeschalteten Beiträgen verband das Europe-Spirit-Songwriter-Konzert Künstler aus verschiedenen Ländern. **Foto: Silke Vogler/Stadt Bretten**

Reinigungs-, Räum- und Streupflicht von Eigentümern und Bewohnern in Bretten

Der Gemeinderat der Stadt Bretten hat in seiner Sitzung am 24.06.2025 die bisher geltende Satzung über die Verpflichtung der Straßenanlieger zum Reinigen, Schneeräumen und Bestreuen der Gehwege (Streupflichtsatzung) aus dem Jahr 1987 an die aktuelle Sach- und Rechtslage angepasst und eine neue Streupflichtsatzung erlassen. Dies möchten wir nun zum Anlass nehmen über die Streupflichtsatzung der Stadt Bretten zu informieren.

Eine regelmäßige Reinigung der Gehwege, insbesondere nach stürmischen Tagen oder im Herbst, ist notwendig, um die Sicherheit und das Wohlbefinden der Fußgänger zu gewährleisten. Die Reinigung erstreckt sich vor allem auf die Beseitigung von Schmutz, Unrat, Unkraut und Laub. Die zu reinigende Fläche darf nicht beschädigt werden. Der Kehricht ist sofort zu beseitigen. Er darf weder dem Nachbarn zugeführt noch in die Straßenrinne oder andere Entwässerungsanlagen oder offene Abzugsgräben geschüttet werden.

Während der Wintermonate liegt der Fokus dann auf der Räum- und Streupflicht.

Es obliegt den Straßenanliegern innerhalb geschlossener Ortslage einschließlich der Ortsdurchfahrten, die Gehwege zu reinigen, bei Schneeanhäufungen zu räumen sowie bei Eisglätte zu bestreuen. Zu den Gehwegen im Sinne dieser Satzung gehören auch die dem öffentlichen Fußgängerverkehr gewidmeten Treppenwege. Entsprechende Flächen am Rande der Fahrbahn sind, falls Gehwege auf keiner Straßenseite vorhanden sind, Flächen in einer Breite von 1,5 Metern.

Bei Straßen ohne Gehwege gelten folgende neue Regelungen

- In **ungeraden Jahren** sind die Straßenanlieger mit **ungeraden Hausnummern** verpflichtet, auf jeweils ihrer Straßenseite zu räumen und zu streuen.
- In **geraden Jahren** sind die Straßenanlieger mit **geraden Hausnummern** verpflichtet, auf jeweils ihrer Straßenseite zu räumen und zu streuen.

Geregelt wurde durch die neue Satzung auch die Anliegerverpflichtung an Bushaltestellen. Konkret bedeutet dies, dass an Haltestellen für öffentliche Verkehrsmittel die Gehwege bis zu Bordsteinkante bei Glätte so bestreut und von Schnee freigehalten werden müssen, dass ein gefahrloses Ein- und Aussteigen und ein Zugang zur Wartehalle, falls vorhanden, gewährleistet ist.

Bei Schnee- und Eisglätte gelten folgende Vorgaben:

- **Schnee räumen:** Gehwege müssen in einer Breite von mindestens 1,5 Metern von Schnee befreit werden, um sicheres Passieren zu ermöglichen.
- **Bei Eisglätte streuen:** Bei Glätte ist abstumpfendes Material wie Sand, Splitt, Granulat oder Asche zu verwenden. Die Verwendung von auftauenden Streumitteln ist verboten, sie dürfen ausnahmsweise bei Eisregen verwendet werden.
- **Zeitliche Vorgaben:** Die Räum- und Streuarbeiten sind montags bis freitags zwischen 7 und 20 Uhr, samstags zwischen 8 und 20 Uhr, an Sonn- und Feiertagen ab 8 Uhr durchzuführen.

Verstöße gegen die Reinigungs-, Räum- und Streupflicht können mit einem Bußgeld geahndet werden. Wir bitten Sie daher eindringlich, sowohl in Ihrem eigenen Interesse als auch im Interesse der anderen Bürgerinnen und Bürger, Ihrer Reinigungspflicht nachzukommen.

Ergänzende Informationen, zum Beispiel wer genau zu den Straßenanliegern zählt, können Sie der Streupflichtsatzung entnehmen, welche auf der Homepage der Stadt Bretten veröffentlicht ist. (red)

Pferdeklinik bleibt in Bretten

Nach einem gewaltigen Kraftakt, intensiven Gesprächen und mit großem persönlichem Einsatz ist es gelungen, eine gute, zukunftsweisende Lösung für die Pferdeklinik Salzhofen in Bretten zu finden, teilt Oberbürgermeister Nico Morast mit, der sich über diesen Erfolg außerordentlich freut.

Während in der Vergangenheit „bedauerlicherweise aufgrund unklarer Verwaltungsstrukturen“ keine konkreten Schritte unternommen wurden, um den Erhalt der Pferdeklinik in Bretten zu sichern, konnten nun die entscheidenden Fortschritte erzielt werden. Die Klinikleitung hat sich nach vielfältigen Bemühungen des Oberbürgermeisters und des Wirtschaftsförderers Frank Bohmüller entschieden, Bretten nicht zu verlassen, sondern an einem neuen Standort im Industriegebiet Gölshausen ihre Weiterentwicklung aktiv voranzutreiben. „Ein Erfolg, der stolz macht und ein wichtiges Signal für den Wirtschaftsstandort Bretten ist“, so Oberbürgermeister Nico Morast.

Im Juli diesen Jahres hatte die Klinikleitung bekanntgegeben, ihren Standort nach fast 40 Jahren von Bretten nach Maulbronn verlegen zu wollen. Nach intensiven und konstruktiven Gesprächen zwischen den Klinikbetreibern und der Stadtverwaltung konnten jetzt gemeinsam tragfähige Perspektiven für die Weiterentwicklung und den Ausbau des Unternehmens erarbeitet werden.

Oberbürgermeister Nico Morast und Wirtschaftsförderer Frank Bohmüller begrüßen die Entscheidung der Pferdeklinik, in Bretten zu erweitern, ausdrücklich: „Wir freuen uns sehr, dass es gelungen ist, die Pferdeklinik in Bretten zu halten. Das ist ein starkes Signal für die Attraktivität und Zukunftsfähigkeit unseres Wirtschaftsstandortes“, betont OB Morast. „Das Ergebnis zeigt, wie wichtig der enge und verlässliche Dialog zwischen Wirtschaft und Stadt ist. Nur gemeinsam können wir Lösungen entwickeln, die Unternehmen Wachstumsspielräume eröffnen und den Standort nachhaltig stärken“, so Morast weiter. „Um mögliche verwaltungsinterne Schwachstellen auszuräumen, habe ich die städtische Wirtschaftspolitik zur Chefsache gemacht“, lässt er wissen.

Mit ihrer Entscheidung für Bretten bleibt die Pferdeklinik nicht nur bedeutender Arbeitgeber und Wirtschaftspartner in der Stadt, sondern es entstehen zugleich neue Chancen für Innovation, Investition und qualifizierte Arbeitsplätze in der Region. Nur dank des intensiven Austauschs und eines offenen, konstruktiven Dialogs zwischen Unternehmen und Stadt konnte eine zukunftsorientierte Lösung für den Erhalt und die Weiterentwicklung der Pferdeklinik in Bretten gefunden werden.

Zu ihrer Entscheidung äußert sich die Klinikleitung der Pferdeklinik Salzhofen mit folgenden Worten: „Wir freuen uns sehr, dass wir mit der Stadt Bretten eine Lösung finden konnten, die eine langfristige Perspektive für unseren Standort sichert. Die Entscheidung, unsere Zukunft weiterhin in Bretten zu gestalten, ist das Ergebnis eines konstruktiven Dialogs mit der Stadtverwaltung.

Bretten ist seit vielen Jahren unsere Heimat – hier sind wir gewachsen, hier lebt und arbeitet der Großteil unseres Teams, und hier möchten wir die nächsten Entwicklungsschritte der Klinik umsetzen. Der neue Standort wird uns die Möglichkeit geben, unsere medizinischen, organisatorischen und nachhaltigen Strukturen weiterzuentwickeln und gleichzeitig ein attraktives Arbeitsumfeld für unsere Mitarbeitenden zu schaffen.

Wir danken der Stadt Bretten, insbesondere Herrn Oberbürgermeister Morast und Herrn Bohmüller, für die hervorragende Zusammenarbeit und die Unterstützung in diesem Prozess. Gemeinsam haben wir eine tragfähige Grundlage für die Zukunft geschaffen – zum Wohl unserer Mitarbeitenden, unserer Patienten und der gesamten Region.“

Die Pferdeklinik ist seit vielen Jahrzehnten ein etablierter und europaweit renommierter Partner am Standort und ein wichtiger regionaler Arbeitgeber. Der Anspruch des Unternehmens ist es, Pferdemedizin auf höchstem fachlichem und technischem Niveau mit moderner Infrastruktur und nachhaltigen Arbeitsbedingungen zu verbinden. Die Klinik mit ihren rund 80 Beschäftigten betreut ein großes Einzugsgebiet mit einem Standardradius von rund 150 Kilometern und ist rund um die Uhr erreichbar. Gerade in einer Zeit, in der die flächendeckende Notfallversorgung in der Tiermedizin zunehmend schwieriger wird, ist es dem Unternehmen ein zentrales Anliegen, für die Patienten jederzeit zuverlässig da zu sein. Diese kontinuierliche Erreichbarkeit stellt einen wichtigen Beitrag zur regionalen tierärztlichen Versorgungssicherheit dar. Die Patienten kommen aus ganz Deutschland, der Schweiz, Frankreich und Österreich.

Gemeinsames Ziel von Stadt und Klinikbetreibern ist es, die bestehenden Strukturen an einem neuen, modernen Standort weiterzuentwickeln. In seiner Sitzung vom 21. Oktober 2025 hat der Gemeinderat (nicht-öffentlich) mit dem Verkauf eines Grundstücks im westlichen Teil des Industriegebiets Gölshausen den Weg dafür frei gemacht.

Oberbürgermeister Nico Morast betont ausdrücklich, dass die Stadt die von ihm angestoßene Strategie fortsetzen wird, frühzeitig das persönliche Gespräch mit ortsansässigen Unternehmen zu suchen, um Entwicklungspotenziale besser zu erkennen und gemeinsam zu gestalten. „Die dauerhafte Stärkung des Wirtschaftsstandorts Bretten und die verlässliche vertrauensvolle Zusammenarbeit mit den örtlichen Unternehmen sind mir ein zentrales Anliegen“, so OB Morast. „Ich stehe jederzeit für Gespräche zur Verfügung – insbesondere, wenn es um die Zukunft und die Herausforderungen unserer örtlichen Wirtschaft geht. Gemeinsame Perspektiven für nachhaltiges Wachstum und sichere Arbeitsplätze sind Kern städtischen Handelns und ein Gewinn für Unternehmen, Stadt und Bürger gleichermaßen.“ (red)

Online-Vortrag zum Thema „Wenn das Amt die Pflege zahlt“

Mit der Veranstaltungsreihe „Perspektiven des Älterwerdens“ bieten die Pflegestützpunkte im Landkreis Karlsruhe Infos zu häufig nachgefragten Themen rund um Alter, Pflege und Vorsorge an. Der Online-Vortrag am Mittwoch, 12. November, 17 Uhr, befasst sich mit dem Thema „Hilfe zur Pflege“. Die Pflegeversicherung ist bekanntermaßen eine „Teilkasko-Versicherung“. Oft steht bei Angehörigen und Betroffenen die Frage im Raum, welche weiteren finanziellen Unterstützungen möglich sind. Antworten dazu gibt der kostenfreie Vortrag. Eine Anmeldung (für die Einwahldaten) ist erforderlich per E-Mail an pflegestuetzpunkt.stutensee@landratsamt-karlsruhe.de. (red)

Bauerbach

Fundsache
In Bauerbach wurde eine Brille gefunden. Sie kann in der Ortsverwaltung zu den Öffnungzeiten abgeholt werden.

1250 Jahre Bauerbach in 2028
Im Jahr 2028 feiert Bauerbach 1250 Jahre Ortsgeschichte! Damit das Jubiläum unvergesslich wird, möchten wir eine Arbeitsgemeinschaft gründen, die Ideen sammelt, Veranstaltungen plant und die Feierlichkeiten mitgestaltet. Du hast Lust, dich zu engagieren? Dann melde dich bei der Ortsverwaltung Bauerbach, Tel. 07258/252, E-Mail: ortsverwaltung.bauerbach@bretten.de.

Seniorenadventsfeier
Auch in diesem Jahr lädt die Ortsverwaltung alle Bauerbacher Seniorinnen und Senioren ab 65 Jahren herzlich zur Seniorenadventsfeier ein. Die Veranstaltung findet am Sonntag, 30. November, 14:30 Uhr, im Pfarrheim statt. In entspannter Atmosphäre sollen besinnliche Stunden verbracht werden. Um die Organisation zu erleichtern, wird um Anmeldung bis Donnerstag, 20. November, bei der Ortsverwaltung gebeten. Sie erreichen das Büro telefonisch unter 07258/252 oder per E-Mail an ortsverwaltung.bauerbach@bretten.de. Sprechzeiten: Montag: 16-19 Uhr, Dienstag/Donnerstag: 9-12 Uhr. Für alle, die einen Fahrdienst benötigen, steht dieser ebenfalls zur Verfügung und kann bei der Anmeldung mitgebucht werden.

Adventsfenster
Auch in diesem Jahr sollen die Adventsfenster in Bauerbach leuchten. In der Zeit vom 1. bis 24. Dezember soll täglich ein Adventsfenster geöffnet werden. Die Dekoration des Fensters darf jeder selbst gestalten. Wichtig ist, dass das Datum von außen sichtbar und das Fenster beleuchtet ist. Wer möchte, kann gerne Getränke und Gebäck anbieten. Die Dekoration sollte bis 6. Januar 2026 bestehen bleiben, damit man sie auch während der Weihnachtszeit noch anschauen kann. Anmeldungen bitte bis 09.11. an Anja Ament, Tel. 07258/925481, oder Christa Hartmann, Tel. 07258/927563. Eine Adressliste der Fenster wird im Amtsblatt, an der Ortsverwaltung und am Dorfplatz veröffentlicht.

Abholung der Kerwe
Am Sonntag, 9. November, ist es so weit: In Bauerbach wird die traditionelle Abholung der Kerwe gefeiert. Um 14 Uhr startet der Umzug an der Bushaltestelle Ortsausgang in Richtung Bretten – begleitet vom Musikverein. Von dort aus zieht die Kerwegesellschaft mit dem Kerwewagen und den Zunftfiguren durchs Dorf in Richtung Hof des Ortsvorstehers. Ein besonderes Highlight ist die Kerwerede. Bereits am Samstagabend stimmt der Fußballverein mit einer Kerweparty in der Mehrzweckhalle auf das Fest ein. Die Pfarrgemeinde lädt am Sonntagmittag zum herzhaften Mittagstisch ins Pfarrheim ein, während die Landfrauen am Nachmittag in der Alten Schule Gäste mit Kaffee und selbstgebackenem Kuchen verwöhnen.

Dorfplatz-Treff
Am Mittwoch, 5. November, findet um 19 Uhr unser nächster Dorfplatz-Treff statt. Sitzgelegenheiten und Getränke bitten wir die Teilnehmenden wieder selbst mitzubringen.

Ortsverwaltung geschlossen
Die Ortsverwaltung Bauerbach ist am Donnerstag, 6. November, und am Montag, 10. November, geschlossen. Am Dienstag, 11. November, sind wir wieder zu den normalen Öffnungszeiten für Sie da.

Büchig

Büchiger Adventskalender
Auch in diesem Jahr wollen wir vom 1. bis 24. Dezember täglich ein Adventsfenster öffnen. Du hast ein passendes Fenster, das von der Straße aus gut sichtbar ist und eine kreative Idee? Dann mach' mit und lasse Büchigs Straßen leuchten! Anmeldung bis 16.11. bei Svenja Wolf (wolf_svenja@gmx.net, Tel. 0162/3793141).

Ortsverwaltung geschlossen
Die Ortsverwaltung Büchig ist am Mittwoch, 05.11., geschlossen. In dringenden Angelegenheiten wenden Sie sich bitte an den Bürgerservice oder an die Fachämter der Stadtverwaltung.

Diedelsheim

Ortsverwaltung geschlossen
Die Ortsverwaltung Diedelsheim ist am Mittwoch, 5. November, wegen einer Schulung geschlossen.

Geselliger Kaffeenachmittag
Der Bürgerverein Diedelsheim lädt für Sonntag, 16. November, 14:30 Uhr, zum Kaffeenachmittag ins Dorfgemeinschaftshaus ein. Besucher werden mit einem Glas Sekt empfangen. Es gibt selbstgebackenen Kuchen. Seit 40 Jahren gibt es den Bürgerverein. Eine kleine Präsentation wird dazu gezeigt. Der Bildkalender für das Jahr 2026 wird zum Kauf angeboten. Im Mittelpunkt steht das ungezwungene Gespräch und Gedankenaustausch. Anmeldung unter: 42144 (Schlenz) oder heidemarie.leins@posteo.de.

Nutzung öffentlicher Mülleimer
Es wurde in den vergangenen Wochen mehrfach festgestellt, dass öffentliche Mülleimer zur Entsorgung von privatem Hausmüll genutzt werden. Wir möchten Sie freundlich darauf hinweisen, dass diese Abfallbehälter ausschließlich für den alltäglichen öffentlichen Gebrauch – also etwa für unterwegs anfallenden Müll – vorgesehen sind. Privaten Hausmüll bitten wir über die privaten Abfallbehälter zu entsorgen.

Dürrenbüchig

Ortschaftsratssitzung
Einladung zur Sitzung des Ortschaftsrates Dürrenbüchig am Mittwoch, 19. November, 19 Uhr, im Gemeindesaal, Kraichgaustr. 1, Bretten
Tagesordnung:
Einwohnerfragestunde
1. Verkaufsautomat
2. Spielplatzaufwertung
3. Sachstand Neubaugebiet
4. Informationsschilder
5. Sachstand Weihnachtsmarkt
6. Veranstaltungen 2026
7. Aussegnungsplatz
8. Hochbehälter
9. Teichanlage
10. Grillplatz
11. Sonstiges

Ortsverwaltung geschlossen
Das Büro der Ortsverwaltung Dürrenbüchig ist am 05.11. aufgrund einer internen Veranstaltung des Rathauses geschlossen. Die Sprechstunde des Ortsvorstehers, Herr Kremser, findet jedoch an diesem Tag von 17-19 Uhr statt.

Gölshausen

Ortschaftsratssitzung
Einladung zur Sitzung des Ortschaftsrates Gölshausen am Donnerstag, 13. November, um 19 Uhr im Bürgersaal des Rathauses, Eppinger Str. 34, 75015 Bretten
Einwohnerfragestunde
Tagesordnung:
TOP 1: Planung des „1. Gölshäuser Glühweinzauber" am 22.11.2025
TOP 2: Adventscafé für Seniorinnen und Senioren am 29.11.2025
TOP 3: Volkstrauertag am 16.11.2025
TOP 4: Bericht zu den Haushaltsberatungen 2026
TOP 5: Verschiedenes

Gölshäuser Glühweinzauber
Am Samstag, 22. November, findet auf dem Dorfplatz sowie im Foyer der Grundschule der Gölshäuser Glühweinzauber mit Streetfood und Kunsthandwerkermarkt statt. Eröffnung ist um 11 Uhr. Bis 19 Uhr erwartet Sie ein vielfältiges Angebot. Zudem werden alte Ortsschilder für einen guten Zweck versteigert.

Adventscafé 2025
Wir laden Sie herzlich zum Adventscafé am Samstag, 29. November, in die Gymnastikhalle ein.

Weihnachtspäckchenkonvoi
Wir laden Sie herzlich ein, sich an der Aktion Weihnachtspäckchenkonvoi zu beteiligen. Das Päckchen können Sie bis zum 20. November in der Ortsverwaltung abgeben.

Neibsheim

Neibsheimer Martini-Kerwe
Vom 7.-9. November feiert Neibsheim „Martini-Kerwe". Den musikalischen Auftakt gestaltet die Tanz- & Partyband Romanticas am Freitag, 7. November, beim Kerwetanz des FC Neibsheim in der Talbachhalle, Einlass ab 19 Uhr. Am Sonntag, 9. November, wird ab 13:30 Uhr der Kerwejahrgang 2007 am Neuflizer Platz seine Kerwerede vortragen. Der Musikverein wird die Rede musikalisch umrahmen, der Männergesangverein mit Getränken und heißen Würsten bewirten. Nach der Kerwerede lädt der Männergesangverein Liederkranz zu Kaffee und Kuchen in das Sängerheim ein. Der Förderverein der Pf.-Wolfram-Hartmann-Schule wird auf der Veranstaltungsbühne Spiele für Kinder wie Dosenwerfen u.a. anbieten.

Mobiler Bürgerkoffer kommt
Der mobile Bürgerkoffer kommt am Dienstag, 11. November, 9-12 Uhr, nach Neibsheim. Mit dem mobilen Bürgerkoffer der Stadt Bretten können Sie in der Ortsverwaltung Ihren Personalausweis oder Reisepass beantragen. Eine vorherige Terminvereinbarung ist nicht erforderlich. Bitte bringen Sie zur Beantragung mit: bisheriges Ausweisdokument, Personenstandsurkunde (Geburts-/Eheurkunde), biometrisches digitales Passbild sowie die Gebühr in bar. Das digitale Passbild kann vor Ort in der Ortsverwaltung aufgenommen werden.

Rinklingen

Ortsverwaltung geschlossen
Die Ortsverwaltung Rinklingen bleibt bis Mittwoch, 05.11., wegen interner Schulung geschlossen. In dringenden Fällen wenden Sie sich bitte an den Bürgerservice der Stadt Bretten, Tel. 07252/921-180, oder an die Fachämter.

Rinklingen läuft Laterne
Am Freitag, 14.11., findet in Rinklingen der Laternenumzug statt. Start ist um 17:30 Uhr am Pfarrhaus, Ziel um 18 Uhr auf dem Parkplatz hinter der Sporthalle. Es gibt Glühwein, Punsch, heiße Wurst und Hotdog. Bitte eigene Tassen und Becher mitbringen. Veranstalter ist die AG Rinklinger Vereine. Für eine leichtere Organisation freuen wir uns über eine kurze Rückmeldung in der Rinklinger App (Umfrage Laternenumzug) oder per E-Mail an: ag-rinklingen@web.de. Vielen Dank!

Ruit

Ortsverwaltung geschlossen
Die Ortsverwaltung Ruit ist am Mittwoch, 05.11., aufgrund einer internen Schulung geschlossen. In dringenden Fällen wenden Sie sich bitte an den Bürgerservice oder an die Fachämter.

Geänderte Öffnungszeiten
Am Donnerstag, 06.11., hat die Ortsverwaltung Ruit von 9-12 Uhr geöffnet. Am Nachmittag hat die Ortsverwaltung geschlossen. In dringenden Fällen wenden Sie sich bitte an den Bürgerservice oder an die Fachämter.

Mobiler Bürgerkoffer kommt
Der mobile Bürgerkoffer kommt am Donnerstag, 13. November, 15:30-18:30 Uhr, nach Ruit. Mit dem mobilen Bürgerkoffer können Sie in der Ortsverwaltung Ihren Personalausweis oder Reisepass beantragen. Eine Terminvereinbarung ist nicht erforderlich. Bitte bringen Sie mit: bisheriges Ausweisdokument, Personenstandsurkunde (Geburts-/Eheurkunde), biometrisches digitales Passbild sowie die Gebühr in bar.

KulturStadt Bretten

KulturStadt

Fr 07.11., 20 Uhr, Bürgersaal im Alten Rathaus
Sebastian Krämer – Liebeslieder an deine Tante

Woher Sebastian Krämer deine Tante kennt, ist eine gute Frage. Und wenn er sie kennt, warum er ihr dann ausgerechnet Liebeslieder widmet, vielleicht eine noch bessere. Du hast gar keine Tante? Nun, das würde immerhin die Verzweiflung erklären, die aus manchen dieser Stücke spricht, die Ratlosigkeit, die Melancholie. Oder den abstrusen Humor, den Krämer nicht zu planen scheint, der wie ein Schicksal über uns hereinbricht, wenn wir ihn schon nicht mehr für möglich gehalten hätten.
Tickets online, bei der Tourist-Info Bretten und an der Abendkasse: 20 Euro, erm. 16 Euro

KulturStadt

Fr 14.11., 20 Uhr, Bürgersaal im Alten Rathaus
Trio Sou-Val-Ka
Drei Instrumente in ungewöhnlicher Besetzung

Das Trio Sou-Val-Ka mit den Musikerinnen Susanne Jaggy, Waltraud Epple-Holom und Kaoru Minimiguchi präsentiert ein musikalisches Spektrum, das sich nicht so leicht in eine musikalische Schublade stecken lässt: Früh- und Spätbarock, Folkloristisches aus Irland und Bulgarien oder Rumänien, Tangos und Zeitgenössisches mit Blockflöte, Akkordeon und Violine in Kombination hört man eher selten im kammermusikalischen Rahmen.
Tickets online, bei der Tourist-Info Bretten und an der Abendkasse: 15 Euro, erm. 11 Euro

Melanchthonhaus Bretten,

Melanchthonstr. 1, 07252 9441-0, info@melanchthon.com
Öffnungszeiten: Di-Fr 14-17 Uhr, Sa/So 11-13 Uhr & 14-17 Uhr

Do 06.11., 18:30 Uhr, Melanchthonhaus Bretten
Abendvortrag: Trommeln für die Armen. Der „Pfeifer von Niklashausen" und der religiöse Aufruhr im späten Mittelalter.
Referent: Prof. Dr. Volker Leppin, Yale University Connecticut. Der Eintritt ist frei.

Fr 07.11., 19:30 Uhr, Melanchthonhaus Bretten
Podiumsdiskussion: „Medienwandel und Revolution – Versuch eines Epochenvergleichs"
Mit Ibrahim Aslandur, Bernd Klesmann, Jürgen Scheible, Nikola Roßbach
Der Eintritt ist frei.

Do. 20.11., 19:30 Uhr, Melanchthonhaus Bretten
Norbert Eilts vom Wortkino Theater präsentiert:
Philipp Melanchthon: Klartext vom „Lehrer Europas"
Philipp Melanchthon, wer war das? Norbert Eilts erinnert auf unterhaltsame Weise an den Religionsvermittler und Universalgelehrten, der die Reformation entscheidend mitgeprägt hat.
Tickets: 15 €, ermäßigt 14 € bei der Tourist-Info Bretten und an der Abendkasse.

Tourist-Info, Melanchthonstr. 3, Tel.: 07252 583710

Fr 07.11., 17 Uhr
Führung zum Bauernkrieg
Bretten bleibt im Frühjahr 1525 eine Insel der Fürstentreue im Aufstandsgebiet. Wie kommt es zu dieser Sonderrolle?
Erfahren Sie mehr über die damaligen Lebenssituationen und tauchen Sie ein in die Geschichte der Bauernaufstände am Handelsstandort Bretten – geprägt von Bedrohung, Verteidigung und Befreiung. Entschärfung der Spannungen zwischen Bürgern und den Truppen durch eine großzügige Weingabe des Kronenwirtes Melchior Hechel.
Treffpunkt: Marktbrunnen auf dem Marktplatz, 5 Euro, Dauer: ca. 60 Minuten

So 09.11, 11 Uhr
Pfeiferturmführung
Begeben Sie sich auf eine spannende Reise in die Vergangenheit: Der Pfeiferturm, einst das mächtigste Bollwerk der Brettener Stadtbefestigung, öffnet seine Türen.
Treffpunkt: vor dem Pfeiferturm, Engelsberg, 5 Euro, Dauer: ca. 75 Minuten

Museum im Schweizer Hof, Engelsberg 9

Öffnungszeiten: Sa, So/Feiertage 11-17 Uhr, Mi 15-19 Uhr, Eintritt frei!

Bis 06.04.2026, 19 Uhr, Museum im Schweizer Hof
Stadt, Land, Burg: Das Mittelalter für Kinder
War das Mittelalter wirklich so dunkel, wie man es häufig in Filmen sieht? Gab es in Bretten eigentlich Ritter und Prinzessinnen? Konnte man damals schon in ein Krankenhaus oder mussten Kinder zur Schule gehen? Antworten auf diese und viele weitere Fragen wollen wir in dieser Ausstellung gemeinsam herausfinden!

Mi 12.11., 17:30 Uhr
Taschenlampenführung „Stadt – Land – Burg"
Wer von euch ist mutig genug, das Museum bei Nacht zu erkunden? Packt die Taschenlampe ein und macht euch bereit für eine Reise in die Vergangenheit – geheimnisvoll, lehrreich und voller Abenteuer! Wenn ihr ein Gewand habt, könnt ihr es gerne anziehen.
Anmeldung bei der Tourist-Info bis zum 7.11., 3 Euro, Alter: 6-11 Jahre, ca. 45 Minuten

Stadtbücherei, Untere Kirchgasse 5, 07252 957613

Sa 08.11., 11:30-12:15 Uhr, Stadtbücherei
Vorlesezeit für Kinder von 5 bis 7 Jahren
Mit Natalie Westermann und einer Überraschungsgeschichte.
Der Eintritt ist frei, eine vorherige Anmeldung wünschenswert.

Fr 21.11., 16-16:45 Uhr, Stadtbücherei
Bundesweiter Vorlesetag mit Bürgermeister Michael Nöltner
Für Vorschul-/Grundschulkinder, Eintritt frei, eine vorherige Anmeldung wünschenswert

Mi 26.11., 16:30-17:30 Uhr, Stadtbücherei
Vorlesen mit Hand und Fuß Vorlesekurs
Eintritt frei. Anmeldung bei der vhs Bretten erforderlich

04.11. bis 24.11., Foyer des Rathauses Bretten
Fotoausstellung: „Deportation nach Gurs"
Geöffnet zu den Öffnungszeiten des Bürgerservice im Foyer des Rathauses Bretten

Angebote der vhs

Melanchthonstr. 3, Tel.: 07252 583710

Vortrag: Schlaganfall – Wie kann ich mich schützen?, 252-30300
In Kooperation mit der Kassenärztlichen Vereinigung Baden-Württemberg.
Der Referent Dr. med. Jakob Fäßler spricht über die Risiken und Präventionsmöglichkeiten des Schlaganfalls. Er stellt die verschiedenen Schlaganfallformen vor, erläutert die Vorboten des Schlaganfalles und legt Behandlungsmöglichkeiten sowohl in der Therapie als auch in der Vorbeugung des Schlaganfalls dar.
Mi 12.11., 18-19:30 Uhr, 5 Euro Abendkasse, eine Anmeldung ist erforderlich.

Startklar mit der Nähmaschine, 252-20901
In diesem Kurs werden in einer Kleingruppe die grundlegenden Kenntnisse und Fähigkeiten vermittelt, die für den Umgang mit der eigenen Nähmaschine erforderlich sind.
Fr 14.11., 16-21 Uhr, 40 Euro

Festliche Vorfreude: Adventskranz binden, 252-20715
Sie erhalten einen Strohrömer (ca. 30 cm) und eine Auswahl an Naturmaterialien wie Tannengrün, Eukalyptus, Moos, Pistazie und Thymian. Mit Unterstützung entstehen individuelle Kränze nach Ihrem Geschmack. Vier Stumpenkerzen sowie dekorative Kugeln sind im Materialpaket enthalten.
So 16.11., 10-12 Uhr, 17 Euro zzgl. ca. 58 Euro Materialkosten.

Festliches Make-up: der passende Glow für die Festtage, 252-20003
Egal ob Anfängerin oder Fortgeschrittene – unter professioneller Anleitung wird festliche Schönheit gezaubert, die begeistert. Im Kurs werden Tipps und Tricks für strahlende Make-up-Looks erlernt, die jeden Anlass zum Highlight machen.
Fr 21.11., 17-20 Uhr, 25 Euro, 10 Euro Materialkosten sind im Kursentgelt enthalten.

Basteln für die Adventszeit: Transparentsterne selbstgemacht ab sechs Jahren, 252-20910
Sa 22.11., 10:30-12 Uhr, 8 Euro, zzgl. ca. 4 Euro Materialkosten.

Di 11.11., 17 Uhr, Start: St. Laurentiuskirche
Städtischer St. Martinsumzug
Der Umzug beginnt mit einem ökumenischen Gottesdienst in der Katholischen St. Laurentiuskirche. Im Anschluss ziehen die Kinder zum Marktplatz, begleitet von St. Martin, der hoch zu Ross den Umzug anführen wird. Dort lädt der städtische Kindergarten Kraichgau-Hüpfer zum gemeinsamen Singen ein. Hierzu sind alle Kinder der Kernstadt und der Stadtteile herzlich eingeladen.

Tourist-Info Bretten
Melanchthonstr. 3, 75015 Bretten
Tel.: 07252 583710
Email: touristinfo@bretten.de
Mo-Do 9-18 Uhr Fr+Sa 9-13 Uhr

Stadt Bretten
Bildung und Kultur
Untere Kirchgasse 9
75015 Bretten
www.erlebe-bretten.de

Wortkino Theater widmet sich Philipp Melanchthon

Norbert Eilts vom Wortkino Theater aus Stuttgart ist am Donnerstag, 20. November, um 19:30 Uhr wieder im Melanchthonhaus Bretten zu Gast und gibt Klartext vom „Lehrer Europas“, Philipp Melanchthon, zum Besten. Der Schauspieler stellt die umfassende Persönlichkeit Philipp Melanchthnons mit seinem Bühnenprogramm auf unterhaltsame Weise vor. Melanchthon hat die Reformation neben Martin Luther entscheidend geprägt. Das steht außer Frage. Doch er war auch der berühmte „Lehrmeister Deutschlands“. Diesen Ehrentitel verliehen ihm schon seine Zeitgenossen, wobei sein Wirken weit über Deutschland hinausgeht und weite Teile Europas umfasst. Seine Aussagen zu „Vieltuerei“, Schwatzhaftigkeit, Finanzgebaren und Selbstüberschätzung sind ebenso diskurswürdig wie seine Haltung zur Einheit der Kirche.
Eintrittskarten für die Veranstaltung zu 15 Euro bzw. ermäßigt 14 Euro sind in der Tourist-Info und an der Abendkasse erhältlich. Die Veranstaltung wird unterstützt aus Landesmitteln durch die Arbeitsstelle für literarische Museen in Baden-Württemberg. Weitere Infos erteilt die Europäische Melanchthon-Akademie, Melanchthonstr. 1-3, 75015 Bretten unter Telefon 07252/9441-10 sowie per E-Mail an: info@melanchthon.com. (red)

St. Martinsfeier in Diedelsheim

Viele Laternen, schon gebastelt oder noch vom letzten Jahr, bringen Licht in die dunkle Jahreszeit. So richtig kommen sie zum Einsatz, wenn der Bürgerverein Diedelsheim und die Ortsverwaltung Diedelsheim auf die Wiese bei der Festhalle einladen. St. Martin, hoch zu Ross, erwartet dort die Kinder mit ihren Familien am Dienstag, 11. November, um 18 Uhr.
Die Jugendfeuerwehr wird die Kindergärten bei ihrem Fußmarsch begleiten und die Wege sichern. Ein richtig schönes Feuer, das die Dunkelheit erhellt, wird auf der Wiese erstrahlen. Dort teilt St. Martin seinen Mantel und gibt einen Teil dem frierenden Bettler. Der evangelische Posaunenchor unterstützt beim Singen.
Waren es in der Vergangenheit immer zwei Kindergärten, sind es dieses Mal drei, denn der Kindergarten im Steinzeugpark kommt dazu. Mit Kinderpunsch, Glühwein, Brezeln und Wienerle kann der Abend gemütlich ausklingen. Alle Interessierten sind herzlich zur St. Martinsfeier eingeladen. (red)

Altstadt- & Turm-Führungen in der Melanchthonstadt

Auch in den letzten Monaten des Jahres lädt die Stadt Bretten wieder zu vielfältigen öffentlichen Führungen ein, bei denen Besucher die Geschichte, Kultur und besonderen Orte der Melanchthonstadt entdecken können. Die Rundgänge versprechen spannende Einblicke in die über 1250-jährige Stadtgeschichte, faszinierende Türme oder die Einstimmung auf die Adventszeit.
Auch der Pfeiferturm, das mächtigste Bollwerk der früheren Stadtbefestigung, öffnet im November und Dezember seine Türen. Besucher können den Turm an vier Terminen besteigen. Sie erfahren Wissenswertes zur mittelalterlichen Stadtbefestigung und können den einzigartigen Panorama-Blick über Bretten genießen.
Geschichtsinteressierte können am 7. November ab 17 Uhr auf den Spuren des Bauernkriegs im Kraichgau wandeln. Dabei wird die Sonderrolle der Stadt Bretten beleuchtet und die damalige Lebenssituation und Geschichte der Bauernaufstände am Handelsstandort Bretten spannend erzählt. Hintergründe, warum sich die Bauern in Jahr 1525 gegen den Adel und die Grundherren erhoben, und welche Rollen der Pfarrer Anton Eisenhut und der Kronenwirt Melchior Hechel dabei spielten, werden aufgezeigt.
Am 7. Dezember lädt die Stadt Bretten außerdem zu einer öffentlichen Altstadtführung ein, bei der die Sehenswürdigkeiten der Melanchthonstadt Bretten erkundet werden. Die Tour führt vorbei an historischen Bauwerken und erzählt spannende Anekdoten aus vergangenen Jahrhunderten.
Bereits ausgebucht ist die beliebte Altstadtführung mit Glühwein, Punsch und Weihnachtsgebäck am 29. November.

Termine für die Führungen:

- Führung zum Bauernkrieg:
  07.11., 17 Uhr,
  Treffpunkt Marktplatz
- Pfeiferturmführungen:
  - 09.11., 11 Uhr,
  - 22.11., 14 Uhr,
  - 14.12., 11 Uhr,
  - 20.12., 17 Uhr,
  Treffpunkt Pfeiferturm
- Altstadtführung:
  07.12., 11:00 Uhr,
  Treffpunkt Marktplatz

Weitere Infos erhalten Sie bei der Tourist-Info Bretten oder online auf www.erlebe-bretten.de. Eine Anmeldung ist ebenfalls in der Tourist-Info Bretten (Telefon: 07252 583710, E-Mail: tourist-info@bretten.de) oder auf der Webseite www.vhs-bretten.de möglich. (red)

Bundesweiter Vorlesetag in der Stadtbücherei Bretten

Bundesweiter Vorlesetag
mit Bürgermeister Michael Nöltner

© Gert Albrecht für DIE ZEIT, Stiftung Lesen, Deutsche Bahn Stiftung

für Vor- und Grundschulkinder

Jedes teilnehmende Kind bekommt an diesem Tag eine Lesemaus-Sonderausgabe mit kunterbunten Geschichten geschenkt.

MelanchthonStadt BRETTEN

Freitag, 21.11.2025, 16:00 Uhr
Stadtbücherei, Untere Kirchgasse 5
Die Teilnahme ist kostenlos, eine Anmeldung über die Stadtbücherei gewünscht (07252 957613, stadtbuecherei@bretten.de).

STADT BÜCHEREI BRETTEN

Städtischer St. Martinsumzug

Am Dienstag, 11. November, findet ab 17 Uhr die St. Martinsfeier der Stadt Bretten statt. Sie beginnt mit einem ökumenischen Gottesdienst in der Katholischen St. Laurentiuskirche. Im Anschluss ziehen die Kinder mit ihren Laternen zum Marktplatz, begleitet von St. Martin, der hoch zu Ross den Umzug anführen wird. Dort lädt der städtische Kindergarten Kraichgau-Hüpfer zum gemeinsamen Singen von Martinsliedern ein. Hierzu laden wir alle Kinder der Kernstadt und der Stadtteile herzlich ein. Alle Liedtexte zum Mitsingen gibt es über den QR-Code. (red)

St. Martin hoch zu Ross **Foto: Stadt Bretten**

Gedenken in Gurs an Opfer des NS-Regimes

Drei Nächte und zwei Tage waren die Züge aus Baden und der damaligen Saarpfalz unterwegs, bis sie den Bahnhof Oloron-Sainte-Marie am Nordrand der Pyrenäen erreichten. An Bord: über 6.500 Jüdinnen und Juden, die aus ihren Wohnungen geholt, zu den Bahnhöfen getrieben und in Züge verladen wurden. Im Lager Gurs fanden rund 1.000 von ihnen unter unmenschlichen Bedingungen den Tod. Etwa zwei Drittel der Deportierten wurden später in Vernichtungslager gebracht und ermordet. Nur wenige überlebten den Terror der nationalsozialistischen Machthaber.
Anlässlich des 85. Jahrestags der Deportation reiste eine Delegation aus Karlsruhe und weiteren Kommunen sowie aus den Ministerien Baden-Württembergs, des Saarlands und Rheinland-Pfalz zur Gedenkveranstaltung nach Gurs. Neben Oberbürgermeister Dr. Frank Mentrup nahmen auch Mitglieder des Karlsruher Gemeinderats teil. Organisiert wurde die Reise von der Arbeitsgemeinschaft zur Unterhaltung und Pflege des Deportiertenfriedhofs in Gurs (AG Gurs), die seit Jahren in der regionalen Erinnerungsarbeit aktiv ist. Die Stadt Karlsruhe ist die Geschäftsstelle der AG und vertrat in diesem Jahr als sogenannte „Sprecherstadt“ auch darüber hinaus die Mitglieder der AG. Maßgeblich unterstützt wurde die Veranstaltung wie in der Vergangenheit von der Israelitischen Religionsgemeinschaft Baden (IRG Baden), die ebenfalls mit einer Delegation vertreten war. Neben der Gedenkveranstaltung auf dem Friedhof und der Besichtigung des Lagergeländes stand auch der Austausch mit den französischen Gastgeberinnen und Gastgebern auf dem Programm. Das gemeinsame Ziel aller Beteiligten: die Erinnerung wachzuhalten. Die drei Länder Baden-Württemberg, Rheinland-Pfalz, Saarland sowie die Heimatorte der Deportierten haben sich zum Ziel gesetzt, die Erinnerung an die nach Gurs Deportierten und die Gräber der in Südfrankreich Bestatteten zu erhalten. (red)

Gruppenbild der Mitglieder der AG Deportiertenfriedhof **Foto: privat**

Mitteilungen aus den Kirchen und religiösen Gemeinschaften

Evangelische Kirchengemeinde Bretten und Gölshausen
Samstag, 08.11.2025
18 Uhr Seniorenzentrum Gottesdienst Pfr. Ziegler
Sonntag, 09.11.2025
9:30 Uhr Stiftskirche Gottesdienst mit Brotverkauf Konfirmanden, Erlös „Brot für die Welt“ Pfr. Ziegler
11 Uhr Ev. Kirche Gölshausen Gottesdienst Brotverkauf Konfirmanden für „Brot für die Welt“ Pfr. Ziegler
16 Uhr Ev. Kirche Gölshausen Kirchenkonzert mit dem Mandolinenorchester Bretten
Dienstag, 11.11.2025
17 Uhr St. Laurentiuskirche Ökum. Gottesdienst zu Sankt Martin Diakonin Bandze/Pfr. Maiba
19 Uhr Kegelabend der Männergruppe
Mittwoch, 12.11.2025
19 Uhr St. Laurentiuskirche Ökum. Friedensgottesdienst ACK Bretten
Bethel-Kleidersammlung: Säcke können tagsüber ins Zelt vor die Garage des Pfarrhauses gestellt werden

Stadtteil Diedelsheim
Samstag, 08.11.2025
18 Uhr Ruit „Glücklichsein“ Abendgottesdienst zum Innehalten bei Musik & Text – Setze dein Segel! Pfrin. S. Knoch & Team
Sonntag, 09.11.2025
9:30 Uhr Gottesdienst mit Kirchenchor, Kollekte für die Unterstützung der Partnerkirchen des Gustav-Adolf-Werkes Pfr. i. P. J.N. Stock
10 Uhr Kindergottesdienst im Gemeindezentrum
Dienstag, 11.11.2025
10 Uhr Treff für psychisch kranke Menschen im Gemeindezentrum
Mittwoch, 12.11.2025
19 Uhr Ökum. Friedensgottesdienst ACK Bretten Kath. Laurentiuskirche Pfr. Bönninger/Pfr. Maiba/Herr Schwartinsky
Bethel-Kleidersammlung: 10. bis 15. November

Stadtteil Dürrenbüchig
Samstag, 08.11.2025
18 Uhr Ruit „Glücklichsein“ Abendgottesdienst zum Innehalten bei Musik & Text – Setze dein Segel! Pfrin. S. Knoch & Team
Sonntag, 09.11.2025
10 Uhr Diedelsheim Kindergottesdienst im Gemeindezentrum
11 Uhr Gottesdienst Kollekte für Partnerkirchen des Gustav-Adolf-Werkes Pfr. i.P. J.N. Stock
Mittwoch, 12.11.2025
19 Uhr Ökum. Friedensgottesdienst ACK Region Bretten Kath. Laurentiuskirche Bretten Pfr. Bönninger/Pfr. Maiba/Herr Schwartinsky
Bethel-Kleidersammlung: 10. bis 15. November

Stadtteil Rinklingen
Donnerstag, 06.11.2025
20 Uhr Kirche Probe Posaunenchor
Montag, 10.11.2025
19:30 Uhr Gemeinderaum in Kindergarten Probe Kirchenchor

Stadtteil Ruit
Mittwoch, 05.11.2025
16:45 Uhr Kirche Kinderchor
Freitag, 07.11.2025
18 Uhr Kirche Probe Jungbläser
19:30 Uhr Kirche Probe Posaunenchor
Samstag, 08.11.2025
18 Uhr Abendgottesdienst Pfrin. Knoch u. Team
Montag, 10.11.2025
20 Uhr Kirche Probe Kirchenchor
Mittwoch, 12.11.2025
16:45 Uhr Kirche Kinderchor

Stadtteil Sprantal
St. Stephan Nußbaum
Sonntag, 09.11.2025
11 Uhr Gottesdienst Prädikantin Schumacher

Ev. Kirche „DreiDabei“ (Büchig, Neibsheim, Gondelsheim)
Sonntag, 09.11.2025
9:30 Uhr Ev. Kirche Gondelsheim Gottesdienst
Mehr Infos: www.dreidabei.de

Katholische Kirche Kernstadt St. Laurentius
Freitag, 07.11.2025
18:30 Uhr Eucharistiefeier Pfr. Maiba
Sonntag, 09.11.2025
10:30 Uhr Festgottesdienst, Bücherflohmarkt Bernhardushaus Pfr. Maiba
18 Uhr Festgottesdienst „Entscheidung zur Firmung“ Pfr. Maiba
Dienstag, 11.11.2025
17 Uhr Martinsfeier anschl. Martinszug Pfr. Maiba/Fr. Bandze
Mittwoch, 12.11.2025
19 Uhr Ökum. Friedensgebet

Pfarrgemeinde Bauerbach St. Peter
Samstag, 08.11.2025
8 Uhr Rosenkranzgebet, Mariengedächtnis
Sonntag, 09.11.2025
10:30 Uhr Festgottesdienst, Kerwe-Essen Pfr. Streicher
18 Uhr Andacht
Dienstag, 11.11.2025
17 Uhr Martinsfeier, Martinszug
Mittwoch, 12.11.2025
8:30 Uhr Rosenkranzgebet
9 Uhr Eucharistiefeier Pfr. Streicher

Pfarrgemeinde Büchig Hl. Kreuz
Donnerstag, 06.11.2025
18:30 Uhr Eucharistiefeier, Anbetung Pfr. Streicher

Pfarrgemeinde Diedelsheim St. Stephanus
Samstag, 08.11.2025
18 Uhr Festgottesdienst Pfr. Streicher

Pfarrgemeinde Neibsheim St. Mauritius
Freitag, 07.11.2025
17:55 Uhr Rosenkranzgebet
18:30 Uhr Eucharistiefeier Pfr. Streicher
Sonntag, 09.11.2025
9 Uhr Festgottesdienst Pfr. Streicher
Montag, 10.11.2025
18:30 Uhr Ökum. Friedensgebet

Pfarrgemeinde Gondelsheim Guter Hirte
Sonntag, 09.11.2025
10:30 Uhr Wortgottesfeier
Dienstag, 11.11.2025
18:30 Uhr Eucharistiefeier Pfr. Streicher

Evangelisch-Freikirchliche Gemeinde (Baptisten)
Mittwoch, 05.11.2025
19 Uhr StartUp (Treffpunkt 18+)
Donnerstag, 06.11.2025
10 Uhr Begegnungscafé Plauderplätzchen (für Frauen)
Freitag, 07.11.2025
19 Uhr Jugend JUMP
Sonntag, 09.11.2025
10 Uhr Gottesdienst & Livestream; www.efg-bretten.de Pastor i. R. A. Bothe
Dienstag, 11.11.2025
20 Uhr Bibelforum Klaus Wagner

Liebenzeller Gemeinschaft Bretten, Gartenstraße 2a
Mittwoch, 05.11.2025
19:30 Uhr Bibelstunde
Sonntag, 09.11.2025
17:30 Uhr Gottesdienst

Jehovas Zeugen Versammlung Bretten
Videokonferenz – Anmeldedaten: 07252/5864066, jw-bretten@mailbox.org
Mittwoch, 05.11.2025
19 Uhr Nach Schätzen aus Gottes Wort graben und daraus lernen: Eine Geschichte über wahre Liebe/ Was wir aus der Bibel lernen können (jw.org)
Samstag, 08.11.2025
18 Uhr Vortrag „Als Christ Loyalität beweisen“ und Bibelstudium (jw.org)
Mittwoch, 12.11.2025
19 Uhr Nach Schätzen aus Gottes Wort graben und daraus lernen: Es kommt auf die innere Schönheit an/ Was wir aus der Bibel lernen können (jw.org)

Neuapostolische Kirche Gemeinde Bretten
Mittwoch, 05.11.2025
20 Uhr Gottesdienst
Sonntag, 09.11.2025
9:30 Uhr Gottesdienst mit Bezirksevangelist Uwe Freier und Sonntagsschule für Kinder; danach Kaffeebar
10 Uhr Gottesdienst für Senioren (Kirche Maulbronn, Frankfurter Str. 104)
Mittwoch, 12.11.2025
19 Uhr St. Laurentiuskirche Bretten Ökum. Friedensgottesdienst (ACK Region Bretten)
Zu den Gottesdiensten und Veranstaltungen sind alle jederzeit herzlich willkommen.

Biblische Gemeinde Bretten, Am Hagdorn 5
Sonntag, 09.11.2025
11 Uhr Gottesdienst
Dienstag, 11.11.2025
19 Uhr Gebetskreis

ICF Kraichgau, Salzhofen 7
Sonntag, 09.11.2025
10:30 Uhr Gottesdienst mit Kids-Celebration
18:30 Uhr Gottesdienst
Jeweils Streampredigt mit Steffen Beck
Mehr Infos: www.icf-kraichgau.de

MelanchthonStadt Bretten
Amtsblatt der Stadt Bretten
Einsendungen zur Veröffentlichung im Amtsblatt der Stadt Bretten bitte ausschließlich an presse@bretten.de adressieren. Mitteilungen aus den Stadtteilen müssen über die jeweilige Ortsverwaltung gemeldet werden. Redaktionsschluss ist jeweils immer freitags, 12 Uhr für die Veröffentlichung der Folgewoche. Die Redaktion behält es sich vor, Einsendungen zu redigieren. Im Übrigen wird auf das Redaktionsstatut verwiesen. Dieses ist online unter www.bretten.de abrufbar.